

Adressat: Bauleitung  
Bauvorhaben:  
Datum: dd.mm.jjjj

### **Zurückweisung eines behaupteten Mangels**

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben die Oberfläche des Bodens der Einstellhalle als mangelhaft gerügt, weil diese einige Risse aufweist und da sich bei Regen Wasserlachen bilden würden. Das Wasser würde durch die parkierten Autos in die Einstellhalle gebracht.

Der von Ihnen geschilderte Sachverhalt ist uns bekannt. Weder die Risse noch die Wasserlachen stellen jedoch einen Mangel dar. Die Gebrauchstauglichkeit der Einstellhalle ist in keiner Art und Weise eingeschränkt.

Die zu tolerierenden Haarrisse in der Oberfläche eines Einstellhallenbodens sind normal. Wir hatten Sie vor der Ausführung darauf hingewiesen, dass es bei dem geplanten Boden zu Haarrissen kommen kann. Sie hatten auf der vorgesehenen Ausführung bestanden.

Wir haben nach einem Regentag die Ebenheit der Oberfläche in Bereichen mit den tiefsten Wasserstellen kontrolliert. In sämtlichen Bereichen sind die Toleranzanforderungen der Empfehlung SIA V414/10 „Masstoleranzen im Hochbau“ eingehalten. Wir sind damit nicht von unserem Vertrag abgewichen. Daher lehnen wir eine Mangelbeseitigung ab.

Mit freundlichen Grüßen  
(Unterschrift)

Kopie: Bauherr